Modernisierung der Luftschutztruppen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **7 (1960)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-365151

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

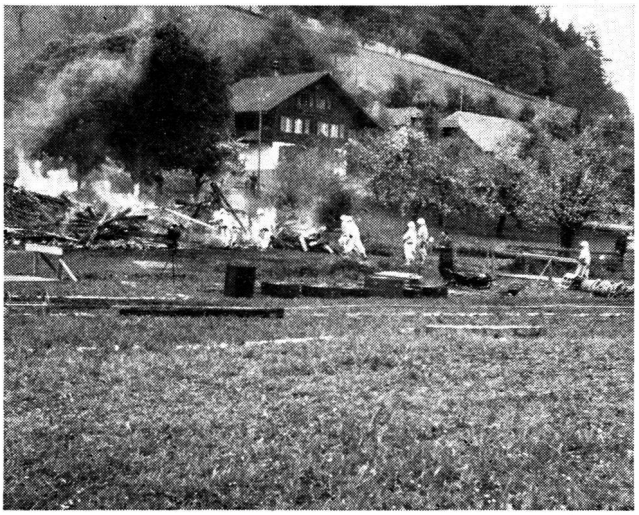
Haftungsausschluss

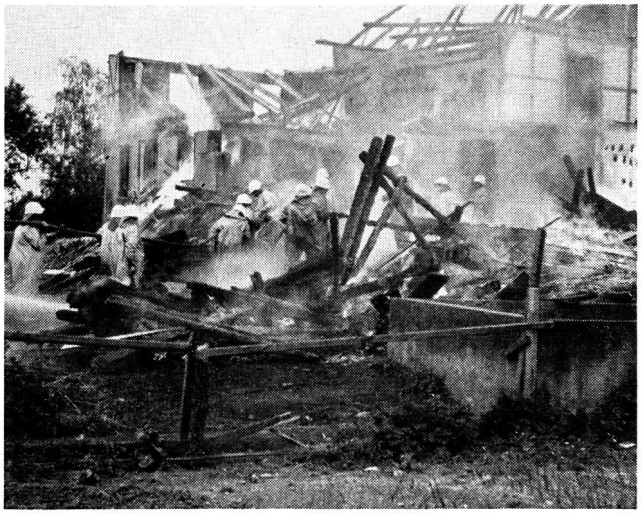
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Modernisierung der Luftschutztruppen





In Anwesenheit des Chefs des Eidg. Militärdepartements, Bundesrat Paul Chaudet, und des Ausbildungschefs der Armee, Oberstkorpskommandant Robert Frick, versammelte der Chef der Abteilung für Luftschutz, Oberstbrigadier Münch, im Raume Krauchthal kürzlich die Kommandanten der Luftschutzbataillone, die Luftschutzoffiziere der Territorialstäbe und weitere Interessenten — und unter Teilnahme der örtlichen Schulklassen — zu einer Demonstration über Einsatz und Ausrüstung der Luftschutztruppen, wobei auch eine Reihe begrüssenswerter Neuerungen gezeigt wurden. In Hettiswil bot das dem Abbruch geweihte alte Schulhaus ein dankbares und realistisches Uebungsobjekt. Von besonderem Interesse waren die vorgeführten Schutzanzüge und weissen Helme der Luftschutztruppen, wie auch die Aussicht, dass die schon seit Jahren veraltete Handsäge des Korpsmaterials durch eine handliche Motorsäge ersetzt wird. Es ist bedauerlich, dass zu dieser hochinteressanten Demonstration, die viele Möglichkeiten der Aufklärung über unsere Luftschutztruppen und ihre Zusammenarbeit mit dem Zivilschutz geboten hätte, keine Vertreter weiterer interessierter Kreise und der Presse eingeladen wurde. Wir sind aber in der Lage, unsere Leser darüber mit vier aktuellen Bildern von anderer Seite orientieren zu können.

FEGA

Feuerschutz
Gasschutz
Raumlüftungsanlagen

FEGA-WERK
AG ZÜRICH SA
Albisriederstr. 190, Telefon (051) 52 00 77